

~~XXXXX~~

**Von:** Dorfgemeinschaft Ahrensfelde e.V. <info@dg-ahrensfelde.de>  
**Gesendet:** Dienstag, 15. Oktober 2019 19:53  
**An:** ~~XXXXXXXXXXXX~~  
**Betreff:** Newsletter vom 15.10.2019



## Newsletter vom 15.10.2019

**Hallo liebe Mitglieder der Dorfgemeinschaft Ahrensfelde e.V.,**

erst einmal vielen lieben Dank meinerseits an Alle, die die Gründung der Dorfgemeinschaft Ahrensfelde e.V. initiiert und - mittlerweile - realisiert haben.

Ein besonderer Dank geht an Peter Körner und Werner Zillmann, ohne deren Engagement es unseren Verein nicht geben würde. Danke Peter! Danke Werner!

Ein ebenso herzlicher Dank geht an alle Mitglieder, die sich seit der Gründung unserem Verein angeschlossen haben. Mittlerweile können wir auf eine stolze Anzahl von 47 Mitgliedern verweisen.

Am 08.08.2019 wurde die Gründung der Dorfgemeinschaft Ahrensfelde e.V. notariell vollzogen. Die Eintragung in das Vereinsregister von Schleswig-Holstein ist mittlerweile ebenfalls erfolgt.

**Welche Vorhaben und Ziele verfolgen wir in absehbarer Zeit?**

**- Satzungsänderung**

Unsere Satzung erfüllt zurzeit auf Grund eines Formfehlers leider noch nicht die Voraussetzung, als gemeinnütziger Verein seitens des zuständigen Finanzamts anerkannt zu werden. Für die notwendige Änderung der Satzung ist es unumgänglich, eine Mitgliederversammlung einzuberufen, auf der diese durch eine zwingend erforderliche Abstimmung entsprechend geändert werden soll. Dies macht sich erforderlich, damit für Spenden an den Verein sowie für die bevorstehende 825-Jahr-Feier entsprechende finanzamtskonforme Zuwendungsbescheinigungen ausgestellt werden können. Der Vorstand wird diesbezüglich zu gegebener Zeit eine Einladung an alle Mitglieder versenden.

### **- 825-Jahr-Feier**

Ahrensfelde wird im nächsten Jahr 825 Jahre. Wir möchten dieses Jubiläum mit allen Bewohnern und Gästen gebührend feiern. Um die Feierlichkeiten im Vorfeld zu organisieren, hat sich bereits ein Festausschuss gebildet, dem Anna Carstens, Dodo Wilmer-Huperz, Jessika Hintze, Antje Körner sowie Hans-Martin Studt angehören. Herzlichen Dank, Respekt und Anerkennung für die Übernahme dieser anspruchsvollen Aufgabe sowie für die bisher geleistete Arbeit.

Es sollte noch erwähnt werden, dass der Festausschuss weitere Ideen und Anregungen für die Ausgestaltung der Feierlichkeiten sehr gern entgegennimmt.

### **- Verkehrsberuhigung und Sicherheit im Straßenverkehr**

Unser kurzfristiges Ziel ist es, eine längst überfällige Verkehrsberuhigung für Ahrensfelde anzustreben. Große Hoffnung legten wir diesbezüglich auf die „Möglichkeitsstudie“ zur Realisierung einer Südtangente, die den nicht geringen Durchgangsverkehr in unserem beschaulichen Dorf erheblich reduzieren würde. Endlich wurden Fahrzeuge offiziell gezählt und nicht nur geschätzt, wie schon Jahre vorher für den Masterplan Verkehr. Die Möglichkeitsstudie hatte erfreulicherweise ergeben, dass eine reelle Chance auf eine Realisierung besteht, verschwieg aber auch nicht die Schwierigkeiten in Bezug auf eine konkrete Umsetzung.

Auf Antrag der Fraktion der CDU in der Sitzung des Bau- und Planungsausschuss am 02.10.2019 sollte nochmals Geld in die Hand genommen werden, um eine abschließende Realisierungsabschätzung voranzutreiben. Aber, große Enttäuschung, die benötigten finanziellen Mittel will keine der weiteren in der politischen Verantwortung stehenden Parteien (SPD, Bündnis 90 Die Grünen, FDP, Die Linke sowie WAB) freigeben.

Das Hamburger Abendblatt titelte in seiner Berichterstattung zur Sitzung des Bau- und Planungsausschusses treffend:

[„Ahrensburger Politik beerdigt Pläne zur Südtangente“](#)

Vorerst sehr schade für uns, aber die Diskussion unter den Ausschussmitgliedern hat auch eindeutig den Willen ihrerseits gezeigt, eine Verkehrsberuhigung im südlichen Teil von Ahrensburg - also ab „Brauner Hirsch“ über die „Dorfstraße“ bis zum „Kamp“ - herbeizuführen. Der Durchgangsverkehr soll zumindest „vergrämt“ werden, diese vermeintlich schnellere Route zu nutzen.

Was würde es uns freuen, wenn dieses Vorhaben ernst gemeint wäre. Wenn nicht, sollten wir unsere Forderungen hierfür immer wieder stellen.

Ein Antrag auf Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung wurde bereits im Februar

dieses Jahr von Bündnis 90 Die Grünen gestellt. Vorgeschlagen wurde u.a., einen Fußgängerüberweg oder eine Sprunginsel zu schaffen, eine - die Geschwindigkeit reduzierende - Ampelanlage sowie Geschwindigkeitstafeln mit auswertbarer Statistik zu installieren. Auch sogenannte „Bumper“ (Bremschwellen) wurden ins Spiel gebracht. Dafür war eine kostenpflichtige Studie notwendig. Diese soll - nach noch nicht bestätigten Informationen - bereits im November 2019 auf der nächsten Sitzung des Bau- und Planungsausschuss (Termin noch nicht offiziell) vorgestellt und diskutiert werden. Der Vorstand empfiehlt daher, dass möglichst viele Vereinsmitglieder an dieser Sitzung teilnehmen. Auf der Tagesordnung der Sitzung steht sicher auch wieder eine Bürgerfragestunde, die rege dazu genutzt werden sollte, unserem Anliegen öffentlich und unmissverständlich Gehör zu verschaffen.

- Resümee zur Fahrrad-Demo vom 27.09.2019

Um dem Durchgangsverkehr zu zeigen, dass man auch langsamer oder möglichst gar nicht durch die südlichen Gebiete von Ahrensburg fahren sollte, hatten wir gemeinsam u.a. mit der „Interessenvertretung „Ahrensburger Kamp e.V.“ sowie der „Bürgergemeinschaft am Hagen“ am 27.09.2019 eine Fahrraddemo organisiert, zu der auch verschiedene Pressevertreter sowie Ahrensburg.TV eingeladen wurden, und auch erschienen sind. Die Polizei sicherte die Demo mit einer sehr sympathischen Beamtin sowie ihrem ebenfalls sehr sympathischen Kollegen. So richtig mit Blaulicht, fantastisch!

Wir waren überwältigt von der Anzahl der Teilnehmer, - ob Groß oder Klein, Alt oder Jung, Männlich oder Weiblich - viele kamen mit Fahrrädern, Rollern und sogar zu Pferd um Geschlossenheit für unsere Anliegen zu demonstrieren. Während der Demo war eine tolle Stimmung. Eine nächste Demo haben die „Braunen Hirschler“ bereits in der Planung. Wir werden uns dort selbstverständlich mit einbringen.

Abschließend nochmals ein herzliches Dankeschön allen Teilnehmern unserer Demo sowie der Polizei! Der große Zuspruch zeigt, dass Ahrensfelde nicht allein im südlichen Ahrensburg steht. Nur mit Geschlossenheit und einem langen Stehvermögen können wir unsere Wünsche und Begehren den verantwortlichen Politikern in Ahrensburg nahe bringen.

**Nur gemeinsam sind wir stark!**

Mit dorfgemeinschaftlichen Grüßen

Gabriela Schwintzer

- Beisitzerin -

*Impressum:*  
Dorfgemeinschaft Ahrensfelde e.V.  
Teichstr.2  
22926 Ahrensburg  
[Newsletter abbestellen](#)